

# Wie im alten China: "Deutschland tötet die Boten, die schlechte Nachrichten überbringen"

[veröffentlicht am 06.01.2017 von JouWatch](#)

## ► Unter ihrem stellvertretenden Fraktionsvorsitzenden Ralf Stegner mutiert die Rest-SPD immer mehr zu einer stalinistischen Partei

Der Hass, der dem tapferen **Rainer Wendt** von der Polizeigewerkschaft seitens der SPD entgegenschlägt, ist ein weiterer Mosaikstein der Selbstdemontage dieser einstigen Volkspartei.

❖ In ihrem stellvertretenden Fraktionsvorsitzenden **Ralf Stegner** hat sie den geeigneten Stalinisten gefunden, der seine Gegner nicht widerlegt, sondern bedroht.



Rainer Wendt

Foto: Von Hobbes1500 – Eigenes Werk, CC BY-SA 3.0,  
<https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=27411451>

➤ Dabei macht sich Wendt nur des „*Verbrechens*“ schuldig, dass er die Zustände in Deutschland um die Immigration schildert, wie sie sind.

Das kennen wir schon aus dem alten China:

Boten, die schlechte Nachrichten überbrachten, endeten unter dem Fallbeil.  
Wenn sie Glück hatten.

Michael Mannheimer, 6.1.2017

## *Beitrag von Reiner Schöne*

### ► Tötet den Boten

Der SPD ist Rainer Wendt (CDU) von der Polizeigewerkschaft ein Dorn im Auge. denn dieser Gewerkschafter nimmt kein Blatt vor den Mund, er sagt, was er denkt und seine Gedanken haben „Hand und Fuß“. Allein schon deswegen ist er bei der SPD nicht sehr beliebt, und schon mal gar nicht beim stellvertretender SPD-Fraktionsvorsitzender **Ralf Stegner**.

Stegner möchte Rainer Wendt weg haben, ihn politisch außer Gefecht setzen, am liebsten wie all die anderen Kritiker irgendwo am rechten Rand liegen lassen. Aber Rainer Wendt ist nur der Bote schlechter Nachrichten und nicht die Ursache. Wendt ist ein Gewerkschaftsvorsitzender, wie er im Buche steht, an und für sich schon eine Seltenheit in Deutschland, denn er kümmert sich um seine Leute. Er sieht sie jeden Tag leiden, er merkt, wenn sie an der Grenze des Machbaren angekommen sind, mit

den hunderten Überstunden im Monat die zusammen kommen. Aber Wendt erkennt auch den Grund warum es so ausartet.

Flüchtlingskrise, Millionen Menschen mehr in Deutschland, die mit der westlichen Welt sowieso ein großes Problem haben, mit der Lebensweise, der Religion usw.

Die Rolle des Boten hat sich Rainer Wendt sicherlich nicht ausgesucht. Aber er hat ja die Aufgabe seine Mitglieder zu unterstützen, dass er nun Bote einer völlig aus über dem Ruder laufenden Asylpolitik der Merkelregierung wird, ist nicht vorhersehbar gewesen.

Wenn er vor Gefahren warnt, ist er der Erste, der Medial an den Pranger gestellt wird. Politiker zerreißen ihn in der Luft, und gehen sehr hart an einer Verleumdungsklage mit ihm um.

◆ *„Die Verbrecher nutzen die offenen Grenzen aus“*, da hier die Wahrheit gesagt wurde, weiß nicht nur Wendt allein, aber er spricht es aus und das geht nun mal überhaupt nicht.

❖ *„Politisch widerlich und dümmer als die Polizei erlaubt“*, wird er von Ralf Stegner, stellvertretender SPD-Fraktionsvorsitzender, bezeichnet.

Eine Ausdrucksweise die doch mehr an ein dummes Schulkind erinnert, als an einen deutschen Politiker. SPD die Arbeiterpartei, verprellt die arbeitende Bevölkerung, mit Schmähausdrücken und Worten, die sehr nah an einer Beleidigung liegen.

Wendt ist auch angegriffen worden, weil er die übliche Glacéhandschuhbehandlungen, die deutsche Gerichte gewalttätigen und kriminellen „Flüchtlings“ zukommen lassen, in Frage stellte. Sven Rebehn, Vorsitzender des Deutschen Richterverbandes, hieß Wendt den „Donald Trump der Innenpolitik“ – offenbar die größte Beleidigung, die ein deutscher Liberaler heute von sich geben kann.

Aber manche Kritiker Wendts vor allem aus der SPD haben eben den IQ ihres Wählerpotenzials in Prozent. Die Politiker machen weiter, sie sind es, die uns diesen Zustand gewünscht haben, sie waren es, die uns ohne zu überlegen alle einer Menschenmasse aussetzen, die diese Politiker selbst nicht kennen.

*„Der Terroranschlag auf einem Berliner Weihnachtsmarkt vom Montag tötete mindestens 12 Menschen und verletzte 50 weitere. Der islamische Staat übernahm die Verantwortung, wie von der al-Qaida-Zeitschrift Inspire empfohlen, und ähnlich dem Anschlag vom 14. Juli in der französischen Stadt Nizza und unzähligen Autorammattacken in Israel.“*

► **„Jetzt spüren die Europäer, womit Israelis jeden Tag leben müssen.“**

Ein Satz der erschrecken läßt, aber richtig und wichtig ist. Wir nähern uns israelischen Zuständen, auch wenn wir noch Meilen davon entfernt sind, sind wir auf dem besten Weg dahin.

Es gab schon viele solcher Anschläge in Israel, wo das Auto als Waffe auf Bushaltestellen und Menschenansammlungen eingesetzt wurde. Diese Art der Ermordung von „*Andersgläubigen*“ macht Schule. Keine Waffen die man schmuggeln muß,

keine Angst vor Polizeikontrollen, keine finanziellen Mittel nötig. Einfach ein Auto stehlen und schon kann dieser Kampf gegen Christen losgehen.

*Reiner Wendt* legt den Finger in die Wunde zum Schutz seiner Gewerkschaftsanhänger und zum Schutz von uns allen und wird von Politikern attackiert, und aufs übelste beschimpft.

Ein anderer aus dieser SPD Arbeiterpartei, versucht „*Ruhe ins Land zu bringen*“, in dem er Kritiker und Menschen die in solchen Austauschprogrammen der Regierung keinen Sinn sehen, sondern eher Sprengstoff vermuten, einfach ihre Stimme weg nimmt.

Er unterdrückt die freie Rede, den freien Meinungs austausch und nennt es Zensur zur Erziehung der Wähler.

Da wir alle, zumindest redet man uns das täglich ein, ein Durchschnittsalter von 50+ verzeichnen, denn die Überalterung des Volkes ist ein weitere Grund nach der die Flüchtlingskrise auch als demographischer Wandel bezeichnet wird , ist Erziehung wohl etwas zu spät, oder das Wort „Erziehung“ falsch gewählt, es sollte vielleicht „politische Vorgabe“ oder „Einschränkung der Meinungsfreiheit“ genannt werden. Anders ausgedrückt, „haltet die Klappe“, nur wir haben recht.

Wir haben die Mafia im Land, Clans die uns das Leben schwer machen, Massenvergewaltigungen die unsere Frauen zum Zielobjekt von diesen „lieben Menschen“ machen, denen wir aber trotzdem in höchster Not geholfen haben. Stadtteile, in die wir nie wieder einen Fuß hineinsetzen werden, da allein unser Anblick eine Kampfansage sein würde. Wir verlieren diese Stadtteile und man nennt diesen Zustand „No-Go-Areas“. Auch schränkt man unser Leben ja nicht ein. Nein diese Menschen bringen nur Vorteile, so die SPD. Da werden die Vorteile aus den Fingern gesogen, die jeder normale Mensch auf der Straße aus dem Stegreif dementieren kann, und diese Aussage kann sogar bewiesen werden.

CDU, SPD, Grüne und Linke auf dem Weg zu einer Wunschwelt, und sie gehen über Leichen. Auch diese Toten in Berlin werden nicht die letzten sein, die vergewaltigen Frauen und Kinder deutschlandweit ebenso wenig.

Die Wunschwelt dieser Parteien wird viele das Leben und die Gesundheit kosten. Die Frage bleibt:

- ? **Wieviele müssen es sein, bevor man den Stecker zieht.**
- ? **Wieviele Tote lassen wir uns gefallen?**
- ? **Wo liegt die Grenze?**
- ? **Was muß noch passieren? **Kollateralschaden?****
- ? **Also eingeplante Opfer im Zuge der Umstrukturierung?**

Ja, die Kriminalstatistik zeigt, es gibt so gut wie keine Veränderung im Vergleich zu denen „*die schon länger hier wohnen*“ und denen die „*erst kurz hier wohnen*“. Ärgerlich ist nur, wir reden von 9% der nichtdeutschen Tatverdächtigen, die ohne ausländerrechtliche Verstöße trotzdem ein plus von 12,8% der Tatverdächtigen stellen, Menschen die verdächtigt werden, Straftaten begangen zu haben, oder ein +

555.820 Personen. Also 9%, um die richtige Zahl zu erreichen, bitte Hochrechnen auf 100 %. So verüben 9% der nichtdeutschen Bevölkerung mehr Verbrechen, als 91% der Gesamtbevölkerung. Ernüchternde Zahlen!

► **Aber die SPD weiß schon, wie man das verhindern kann: einfach alles leugnen. Den Boten mit Worten töten, und das Volk weiter verdummen. Nur ein dummes Volk ist ein gutes Volk und läßt sich gut lenken.**

„Wie die verzweifelte Bitte der Polizeigewerkschaft zeigt, hat die Merkelregierung beschlossen, die Not der Strafverfolgungsbehörden, zumindest vorderhand, zu ignorieren. Es sollte für einen beiläufigen Beobachter offensichtlich sein, dass ihre Regierung sich immer noch nicht um die Opfer ihrer eigenen misslungenen „*Flüchtlingspolitik*“ kümmert: Deutschland scheint auf ein weiteres hartes Jahr zusteuern.“

<https://de.gatestoneinstitute.org/9618/merkel-verleugnung>

**Deutschland tötet den Boten, der schlechte Nachrichten überbringt, um in der Scheinwelt weiter leben zu können. Wir lieben uns ja alle, bis auf die, die uns nicht lieben. Und die werden mehr, und wir enden als Opfer.**

---

Zum Original:

<https://michael-mannheimer.net/2017/01/05/wie-im-alten-china-deutschland-toetet-die-boten-die-schlechte-nachrichten-ueberbringen/#more-54722>